

Q-Labs und DNV eröffnen gemeinsame Niederlassung in Schanghai

Wachsender Bedarf nach Software Process Improvement in China

Stuttgart, 10. Oktober 2006. Q-Labs und Det Norske Veritas (DNV) sind seit Kurzem mit einer gemeinsamen Niederlassung im chinesischen Schanghai präsent. Die Spezialisten für Software Process Improvement (SPI) und IT-Risikomanagement verschaffen sich damit ein Sprungbrett für den wachsenden SPI-Markt in China. Durch die größere Standortnähe können sie so zudem die in China angesiedelten Verbesserungsprojekte internationaler Kunden noch gezielter an den spezifischen Bedürfnissen der lokalen Niederlassungen ausrichten. Das neue Team, das bis Jahresende zehn Berater umfassen soll, wird von Yann Hamon geleitet.

Hamon und seine Mitarbeiter decken ein breites Dienstleistungsspektrum ab. Sie begleiten Unternehmen bei der Optimierung von System- und Softwareentwicklungsprozessen nach bewährten Methodiken wie CMMI und SPICE. Durch die Einführung einheitlicher, wohl definierter Entwicklungsprozesse tragen sie zu einer Reduktion der Fehlerquellen und einer Minimierung von Entwicklungskosten und -zeiten bei. Die Zufriedenheit interner wie externer Kunden wird dadurch gesteigert und der Return on Investment erhöht. Weiterhin unterstützt und berät das chinesische Team seine Kunden bei Projektmanagement und IT-Risikomanagement, bei der Vorbereitung und Absicherung von Outsourcing-Projekten sowie bei der Einführung neuer Entwicklungsansätze wie etwa agiler Entwicklungsmethoden.

„Wir sind froh, mit unserem neuen Büro nun näher am chinesischen Markt zu sein“, erläutert Annie Combelles, Chief Operating Officer von DNV IT Risk Management. „Wir versprechen uns davon einen Schub für das Neukundengeschäft. Die Aussichten sind gut, denn die chinesische Wirtschaft wächst rasant. Und da mit zunehmender Reife des chinesischen Marktes auch immer mehr technisch ausgefeilte Produkte hergestellt werden, gibt es einen enormen Bedarf an Prozessoptimierung.“

„Für unser internationales Geschäft hat die neue Niederlassung in Schanghai ebenfalls eine wichtige Bedeutung“, ergänzt Hamon. „In der Vergangenheit haben europäische oder amerikanische Kunden Q-Labs schon häufig damit beauftragt, ein auf internationaler Ebene angesiedeltes Verbesserungsprojekt

auch bei einer chinesischen Tochtergesellschaft oder Joint Venture durchzuführen. Sie konnten sich so auf eine einheitliche Vorgehensweise für alle Standorte verlassen und als Resultat vergleichbare Ergebnisse erwarten“, betont er. „Eine Abstimmung der Maßnahmen auf die lokalen Gegebenheiten ist für den Erfolg des Projektes jedoch mindestens ebenso wichtig. Durch unsere Präsenz vor Ort und den intensiveren Kontakt mit den dortigen Mitarbeitern des Kunden, verstehen wir die örtlichen, oft kulturell bedingten Besonderheiten besser und können schneller und noch gezielter als bisher darauf eingehen.“

Am neuen Standort können Q-Labs und DNV IT Risk Management auf die bestehende Infrastruktur der DNV-Gruppe zurückgreifen, die seit mittlerweile zehn Jahren sehr erfolgreich in Schanghai aktiv ist.

(401 Wörter / 3.068 Zeichen)

Über Q-Labs

Q-Labs ist ein Unternehmen der weltweit tätigen norwegischen Det Norske Veritas (DNV) Gruppe. Als führendes internationales Beratungsunternehmen und aktiver Partner des Software Engineering Institute (SEI) unterstützt Q-Labs erfolgreich seine Kunden im Bereich System und Software Process Improvement. Speziell für Manager mit Verantwortung für unternehmenskritische Entwicklungsprojekte hat sich Q-Labs als verlässlicher Partner mit messbaren Erfolgen in nationalen und internationalen Verbesserungsprojekten etabliert. Im Gegensatz zu anderen Unternehmen, die in dieses Marktsegment drängen, ist Q-Labs seit mehr als 15 Jahren auf Software- und System-Prozesse spezialisiert und hat bereits zahlreiche Kunden weltweit darin unterstützt.

Die Kunden von Q-Labs kommen aus diversen Sektoren wie Automotive, Finanzwesen, Telekommunikation, Luft- und Raumfahrt/Verteidigung sowie Technologie.

1989 in Schweden gegründet, unterhält Q-Labs heute außerdem Niederlassungen in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, USA und China. Das aus 120 Personen bestehende Consultingteam wächst kontinuierlich mit dem steigenden Bedarf für die Optimierung von IT-Ressourcen sowie von Produkt- bzw. Service-Produktivität und -Qualität.

Q-Labs erwirtschaftete 2005 weltweit einen Jahresumsatz von 19,5 Millionen Euro mit einem Gewinnanteil von 6%.

Über DNV

Gegründet 1864, ist Det Norske Veritas (DNV) eine unabhängige Stiftung, deren Ziel es ist, Leben, Eigentum und Umwelt zu schützen. DNV ist ein weltweit führender Anbieter von Dienstleistungen rund um das Thema Risiko-Management. DNV hat 6.100 Mitarbeitern in 300 Niederlassungen in 100 Ländern und ist in zahlreichen Branchen tätig. Seit 1977 ist DNV führend in der Entwicklung von Dienstleistungen und Werkzeugen für Training,

Pressemitteilung 07/2006

für die Bereiche: Wirtschaft / IT



Assessment, Zertifizierung und Optimierung. DNV hat seinen Hauptsitz in Oslo, Norwegen.

Der neue Geschäftsbereich DNV IT Risk Management wurde im August 2006 geschaffen. Er besteht aus der bisherigen DNV-Sparte Management of Systems and Software und den in den vergangenen Monaten akquirierten Beratungshäusern CIBIT, Echelon, Tirenio und Q-Labs.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Q-Labs GmbH

Reimar Kornmeier

Ingersheimer Str. 20

D-70499 Stuttgart

Telefon (0711) 806081-10

Fax (0711) 806081-99

Reimar.Kornmeier@q-labs.de

www.q-labs.de

in-house Agentur eK

Michael Ihringer

Kastanienallee 24

D-64289 Darmstadt

Telefon (06151) 30830-0

Fax (06151) 30830-11

ihringer@in-house.de

www.in-house.de